

w127

Kalkhaltiger Brauner Auenboden, häufig mit Vergleyung im nahen Untergrund, aus feinsandig-schluffigem Auensediment**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	w-A27	
Flächenanteil	60–90 %	
Nutzung	Wald, (Grünland)	
Relief	wellige, junge Rheinaue	
Bodentyp	kalkhaltiger Brauner Auenboden, häufig mit Vergleyung im nahen Untergrund	
Ausgangsmaterial	feinsandig-schluffiges Auensediment, z. T. über Auensand, auf Terrassensand und -kies	
Bodenartenprofil	Su3–Uls–Lu, G0–2	4–8 dm
	(fS–Su3)	>10 dm
	S, G4–6	
Karbonatführung	karbonathaltig häufig ab Bodenoberfläche, im Oberboden meist beginnende Entkalkung, z. T. karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, stellenweise mäßig tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis schwach alkalisch
	Wald	schwach sauer bis schwach alkalisch
Bodenschätzung	LIIa2, LIIa3, LIIa2	
Musterprofile	6916.6	

Begleitböden

untergeordnet kalkhaltiger Auengley-Brauner Auenboden, vereinzelt kalkhaltiger Auengley

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (240–350 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (160–220 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch, stellenweise sehr hoch
Sorptionskapazität	gering bis mittel (80–200 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch bis sehr hoch (3.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 3.33	Wald: 3.33

Verbreitung und Besonderheiten

Musterprofil 6916.6